

Vorlage Nr.: **2025/0103**
Verantwortlich: **Dez. 6**
Dienststelle: **EiBS**

Bau einer äußeren Umfriedung um das Veranstaltungsgelände des Fußballstadions im Wildpark

Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Betriebsausschuss „Fußballstadion im Wildpark“	27.02.2025	1	x		

Beschlussantrag

Der Betriebsausschuss „Eigenbetrieb Fußballstadion im Wildpark“ beschließt die Planung und den Bau einer äußeren Umfriedung um das Veranstaltungsgelände des Wildparkstadions. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 1.730.000 Euro netto.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			
<input checked="" type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: 1.730.000 Euro netto (die Investitionskosten sind Bestandteil des Wirtschaftsplans 2025) Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten: ca. 12.000 Euro für Wartung / Instandhaltung, ca. 102.000 Euro für Abschreibungen	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:		
Finanzierung <input checked="" type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.		
CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>		

Ergänzende Erläuterungen

1. Sachstand

Bei der Vergabe des Vollumbaus des Stadions im Wildpark an den Totalunternehmer (TU) wurde die Funktionale Leistungsbeschreibung (FLB) Bestandteil des Vertrages. In dieser wurde dem TU freigestellt ein Stadionkonzept ohne äußere Umfriedung – so dass die Einlasskontrollen am oberen Wall stattfinden – zu erstellen und umzusetzen. Von dieser Möglichkeit hat der TU Gebrauch gemacht.

Die Aussagen der DFL hinsichtlich Notwendigkeit eine Umfriedung für die Erteilung einer Lizenz waren zum Zeitpunkt der TU Vergabe nicht eindeutig definiert.

Da dieser Sachverhalt auch bei Abschluss der Ergänzungsvereinbarung mit dem TU im Mai 2022 noch nicht endgültig geklärt und kostenmäßig bezifferbar war, wurde die äußere Umfriedung aus dem Pauschalbetrag mit dem TU herausgenommen. Inzwischen haben sich die Lizenzvorgaben dahingehend verschärft, dass die DFL eine äußere Umfriedung in ihrem Regelwerk festlegt. Sollte der Zaun nicht gebaut werden, müsste das aktuelle Bauzaunprovisorium erhalten bleiben.

In diversen Stellungnahmen der Polizei fordert diese explizit eine äußere Umfriedung.

2. Beschallung

Durch die Errichtung des Zauns muss der Zwischenraum zwischen Stadionkörper und dem neu zu errichtenden Zaun gemäß Versammlungsstättenverordnung der Versammlungsstätte hinzugerechnet werden. Das hat zur Folge, dass die Sprachalarmierungsanlage erweitert werden muss. Auf Grund der noch laufenden Gewährleistungszeit für die Sprachalarmierungsanlage ist es ausgeschlossen, dass Dritte die Anlage baulich erweitern. Für die Erweiterung wird die Errichterfirma direkt angefragt.

3. Weiteres Vorgehen

- Ausschreibung und Vergabe der Planungs- und Bauleistungen für die Zaunanlage
- Angebotsabfrage für die Erweiterung der Sprachalarmierungsanlage
- Ausführung der Bauleistung bis Ende April 2026, vorbehaltlich des Wetterrisikos über die Wintermonate

Aktuell ist das Gelände durch einen Bauzaun umschlossen. Dieser wird mit sukzessiver Fertigstellung zurückgebaut.

4. Kosten

Die Gesamtkosten für die Erstellung der äußeren Umfriedung werden auf netto 1.730.000 Euro geschätzt. Mittel in entsprechender Höhe wurden in dem Wirtschaftsplan 2025 aufgenommen.

Kostenschätzung Planungskosten netto

Architektur, Tragwerksplanung, Haustechnikplanung, Freiraumplanung, Vermessung und Brandschutz	370.000 Euro
Unvorhergesehenes in Höhe von 10 % (gerundet)	40.000 Euro
Gesamt Planungskosten gerundet	410.000 Euro

Kostenschätzung Bauausführung netto

Zaunanlage inkl. Tore und äußere Leiteinrichtungen einschl. Aushub, Entsorgung, Fundamente und Baustelleneinrichtung	600.000 Euro
Sprachalarmierungsanlage im Bereich des Außenzauns einschl. notwendiger Tiefbau- und Kabelverlegungsarbeiten	500.000 Euro
Freiraumanpassungsmaßnahmen	100.000 Euro
Unvorhergesehenes (10 %)	120.000 Euro
Gesamt Bauausführung	1.320.000 Euro

Jährliche Folgekosten:

Es wird von einer Nutzungsdauer für die Umfriedung von 17 Jahren ausgegangen. Dies führt zu einer jährlichen Belastung des Ergebnisses des Eigenbetriebs in Höhe der Abschreibung von ca. 102.000 Euro. Hinzu kommen noch jährliche Wartungskosten von ca. 12.000 Euro.